

**Grieben's Reise-Bibliothek.**

[49641.]

**Woldemar Kaden's Italien.**

Die ganz ungewöhnlich zahlreichen Bestimmungen auf:

**Italien.**

Von

**Woldemar Kaden.**

Zweiter Theil:

**Riviera, Rom, Neapel, Sicilien.**

Praktisches Reisehandbuch.

Gebunden. Preis 2 M 50  $\lambda$  ord.Baar 33  $\frac{1}{3}$  % und 7/6 Expl.

sind jetzt sämmtlich effectuirt. Für weitgehende Manipulationen stelle ich Ihnen gern eine noch größere Anzahl dieser Epoche machenden Reisehandbuchs à cond. zur Verfügung.

Welches Aussehen diese jüngste Arbeit Kaden's in allen gebildeten Kreisen machen muß, werden Sie neben Ihrem eigenen Urtheil aus der übereinstimmend enthusiastischen Aufnahme der Kritik ersehen haben. Ueberall hebt man die Eigenartigkeit dieses Reisehandbuchs hervor, die ihren Schwerpunkt darin sucht, den Reisenden in

prägnanter Kürze

auf das Sehenswertheste und Wissenswürdigste aufmerksam zu machen. Mit leichter Mühe und ohne besonderes Vorstudium wird man an der Hand dieses beredten Cicerone

schnell und mit möglichst geringem Geldopfer Alles auffinden, was man als Tourist in Italien sehen muß.

ohne daß man sich mit dickleibigen Reisehandbüchern über Italien herumzuschleppen braucht. Das Buch hilft dadurch einem längst gefühlten Bedürfnis ab, einem Bedürfnis, welches eben Niemand so gut erkannte, als Woldemar Kaden, der oft in die Lage gekommen ist, seine Neapel besuchenden Landsleute in liebenswürdigster Weise durch goldene Regeln, wie er seine praktischen Winke nennt, vor Nachtheil zu bewahren. Diese „goldenen Regeln“ sind es eben, die Kaden in obigem Buche zu Ruß und Frommen aller Italien-Besucher zusammengestellt hat und die ihm den Dank zahlreicher Touristen erwerben werden.

Das Buch wird jedoch erst mit dem Erscheinen des ersten Theiles:

**Oberitalien bis Florenz**

voll und ganz seinen Zweck erfüllen können, und theile ich auf zahlreiche darauf bezügliche Fragen hierdurch mit, daß dieser erste Band sich bereits unter der Presse befindet und voraussichtlich noch vor Ende dieses Jahres erscheinen wird.

Hochachtend

Berlin, im October 1882.

**Albert Goldschmidt.**

[49642.] Soeben erschien und debitire ich fürs Ausland:

**Falchi, Studi su Guido Monaco.** 1 Vol. in gr. 8. 4 L.

Verona, 22. October 1882.

**H. F. Münster.**

[49643.] Soeben versandten wir:

**Altfränkische Bilder und Geschichten**

aus dem

**Erinnerungsschatz einer alten Tante.**

11 Bogen 8. Eleg. Ausstattung. Preis brosch 2 M.; eleg. geb. 2 M. 75  $\lambda$ .

Die Kölner Zeitung Nr. 276, II. Blatt bringt darüber:

Caroline Bergner, geb. Schmalz, in Coburg 1786—1867 war eine durch Schönheit und Geist ausgezeichnete Frau, deren gastliches Haus lange Zeit ein Mittelpunkt der besten Geselligkeit in Coburg bildete. Ihr Gatte, der Stadtdirector Hofrath Bergner war ein sehr verdienstlicher, allgemein geachteter Mann und bei dem würdigen, leider kinderlosen Ehepaar verkehrten Fr. Rückert, H. von Stockmar und viele andere ausgezeichnete Männer. Aus dem Erinnerungsschatz der alten Tante Bergner werden uns hier altfränkische Bilder und Geschichten mitgetheilt, so einfach und anspruchslos, so treu und wahr erzählt,

dass sie weit über das Coburger Ländchen hinaus eine anziehende Lectüre bilden werden.

Statt aller weiteren Empfehlungen begnügen wir uns als Probe die Schilderung der kleinen Fürstenthöfe im vorigen Jahrhundert mitzutheilen:

(Folgt Schilderung.)

Solche Schilderungen verdienen eine Stelle in G. Freytag's Bildern aus deutscher Vergangenheit!

Für Leihbibliotheken und Lesezirkel werden die „Altfränkischen Bilder“ unentbehrlich sein.

Hochachtungsvoll

Coburg.

**J. G. Riemann'sche Hofbuchhandlung.**

[49644.] Soeben erschien:

**L. Vulliemin, Geschichte**

der

**Schweizerischen Eidgenossenschaft.**

Herausgegeben

von

**J. Keller** (Director d. Lehrerinnenseminars).

Zweite Auflage.

= 36 Bogen. Geh. 4 M. ord. =

Wer sich um die Geschichte des Schweizerlandes interessirt, wird mit besonderer Befriedigung zu dem Buche Vulliemin's greifen, dessen Ruf als eines der besten Geschichtswerke längst begründet ist. Bitten, gef. zu verlangen, da unverlangt nicht verschickt wird.

Aarau, October 1882.

**H. R. Sauerländer's Verlagshdlg.****Für das Weihnachtslager**  
mit 50% u. 7/6 ord. in Rechnung.

[49645.]

**Raumann**, deutsche Länddichter. Pracht-Ausgabe. Geh. 12 M. ord., 6 M. no. u. baar; in Goldschn. geb. 15 M. ord., 7 M. 50  $\lambda$  no. u. baar.

— italienische Länddichter. Pracht-Ausgabe. Geh. 17 M. ord., 8 M. no., 7 M. baar; in Goldschn. geb. 20 M. ord., 10 M. 50  $\lambda$  no. u. baar.

(Geb. Expl. nur durch Hr. F. Woldemar in Leipzig.)

Ich werde diese Artikel in den gewöhnl. u. Pr.-M. vielfach in d. Weihnachtskatalogen u. Weihnachtsannoncen der größeren Zeitschr. ankündigen und ersuche, diese auf Lager zu halten.  
Berlin, Ende October 1882.

**Robert Oppenheim.**

[49646.] Zur Versendung gelangte:

**Jänicke, Dr. H.**, Lehrbuch der Geographie. Teil I. 1 M. 25  $\lambda$  ord.

**Karbaum, Dr. G.**, griechische Formenlehre. 1 M. 65  $\lambda$ .

**Bröer, E.**, Gesanglehre. 5. Auflage. 1 M.

**Nowack, H.**, Unterricht im Deutschen. Teil I. 2. Auflage. 1 M.

— do. Teil II. 2. Auflage. 1 M.

Rabatt durchweg 25%. 13/12 fest und 11/10 baar.

Unverlangt expedirte ich nichts.

Breslau, den 25. October 1882.

**Ferdinand Hirt.****Zu gef. Beachtung.**

[49647.]

Die Continuation von:

**Beitfragen des christlichen Volkslebens.**

Redaction:

**G. Freih. von Ungern-Sternberg** und **Pfarrer G. Schloffer.**

VIII. Band. 2/3. Heft.

Inhalt:

Karl August Mühlhäuser.  
Ein Bild seines Lebens und Wirkens.  
Von Johannes Reinmuth.

wurde heute durch unseren Herrn Commissionär in Leipzig ausgeliefert.

Heilbronn, 25. October 1882.

**Gebr. Henninger.**

[49648.] Soeben erschienen:

**Violet's Juristen-Bibliothek.**

Für Jünger der Rechtswissenschaft bearbeitet von einem praktischen Juristen. I. Abth.: Die römischen Rechtsquellen in sinngetreuer deutscher Uebersetzung nebst sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, Glossarien und Indices à Heft 75  $\lambda$ . —

Prospecte gratis.

Heft 1—4.: Justinian's Institutionen eplt.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.